

Greiffenberg, Catharina Regina von: O Nie-gesehne Sach! ein Jungfrau-Mutter

1 O Nie-gesehne Sach! ein Jungfrau-Mutter wieget
2 denselben / der doch selbst die Haubtbewegung ist.
3 Er hat zur lieg statt ihm ein spannweit Ort erkiest.
4 Der / so die Erd' umspannt / jetzt in der Krippen lieget.
5 Er lässt den Himmels-Saal / und sich in Stall herfüget.
6 Ach mein Herz! daß du nicht stat seiner Windeln bist /
7 und Lieb-verbindlichst stark umfängest deinen Christ!
8 Ach daß ich ihn ein mal in meine Arme krieget!
9 Ach Ochs und Esel / weicht und lasst mir euren Platz!
10 daß ich bedienen kan den kleinen Tausend Schatz.
11 Was unrecht! dieser / der die Federn selbst erschaffen /
12 muß auf dem harten Stroh ohn alle Federn schlaffen.
13 mein Herz ist feder-voll / fliegt dir mein Heiland zu:
14 Ach würdig' es so hoch / und in demselben ruh!

(Textopus: O Nie-gesehne Sach! ein Jungfrau-Mutter wieget. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/p>)